



Münsterländische Bank Thie

Best Execution Policy / Ausführungsgrundsätze der Bank

Die Bank ermöglicht ihren Kunden die Ausführung der Aufträge für den Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten nach den folgenden Grundsätzen:

A. Vorrang der Weisung des Kunden

Eine ausdrückliche Weisung des Kunden hat stets Vorrang vor der Ausführung eines Auftrages gemäß den in Abschnitt B dargestellten Ausführungsgrundsätzen der Bank.

Sofern eine Kundenweisung vorliegt, wird der Auftrag entsprechend der Weisung ausgeführt. In diesem Fall finden die in Abschnitt B dargestellten Ausführungsgrundsätze keine Anwendung.

B. Grundsätze der Bank zur bestmöglichen Ausführung von Kundenaufträgen

I. Festpreisgeschäfte

Sofern die Bank mit dem Kunden ein Festpreisgeschäft gemäß Nr. 1 (3) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte abschließt, ist eine bestmögliche Auftragsausführung dadurch sichergestellt, dass die zwischen der Bank und dem Kunden vereinbarten Konditionen der Marktlage entsprechen.

Festpreisgeschäfte schließt die Bank ausschließlich bei Devisentermingeschäften ab. Der Ausführungsort ist in dem Fall die Bank.

II. Kommissionsgeschäfte

Bei Kommissionsgeschäften gemäß Nr. 1 (2) der Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte beauftragt die Bank die DZ BANK, ein Ausführungsgeschäft abzuschließen.

Um das bestmögliche Ausführungsergebnis für den Kunden zu erzielen, orientiert sich die Bank gemäß §82 Absatz 3 WpHG, bei der Auswahl der bestmöglichen Ausführungsplätze am Gesamtentgelt. Dieses ergibt sich aus dem Preis für das Finanzinstrument und sämtlichen mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten.

Zu den bei der Berechnung des Gesamtentgelts zu berücksichtigenden Kosten zählen Gebühren und Entgelte des Ausführungsplatzes, an dem das Geschäft ausgeführt wird, Kosten für Clearing und Abwicklung und alle sonstigen Entgelte, die an Dritte gezahlt werden, die an der Auftragsausführung beteiligt sind.

Sollten Schnelligkeit, Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung, Umfang und Art des Auftrages, Marktwirkungen sowie etwaige sonstige implizite Transaktionskosten dazu beitragen, in Bezug auf das Gesamtentgelt das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu erzielen, so wird die Bank diese neben den mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten und dem Preis des Finanzinstrumentes ebenfalls berücksichtigen.

Die Bank leitet alle Kundenaufträge in allen Kategorien von Finanzinstrumenten zur Ausführung an einem Ausführungsplatz an die DZ BANK weiter (ausgenommen hiervon sind die Festpreisgeschäfte gem. Punkt B.I. sowie teilweise Aufträge im Rahmen der Vermögensverwaltung gem. Punkt VI). Die Ausführungsgrundsätze und Ausführungsplätze der DZ BANK können Sie unter www.dzbank.de einsehen.



Münsterländische Bank Thie

Durch die Weiterleitung an die DZ BANK ist gewährleistet, dass bei der Ausführung von Kundenaufträgen unter Berücksichtigung der von der Bank vorgenommenen Gewichtung gleichbleibend die bestmöglichen Ergebnisse erzielt werden.

Die Ausführung von Kundenaufträgen über die DZ BANK ermöglicht durch die Bereitstellung von auf die Bank abgestimmten, standardisierten Prozessen eine effektive und kostengünstige Ausführung, Abwicklung bzw. Abrechnung von Wertpapier- und Derivategeschäften. Im Rahmen des arbeitsteiligen Zusammenwirkens stellt die DZ BANK der Bank auch die notwendige Infrastruktur und Dienstleistungen zur Verfügung. Durch die Bündelung dieser Faktoren werden Kostenvorteile bei der Ausführung, Abwicklung und Abrechnung von Aufträgen erzielt.

Die Grundsätze zur Auftragsausführung der DZ BANK spiegeln die bestmögliche Auftragsausführung aus Sicht der Bank wider. Die Bank stellt die regelmäßige Überwachung der Einhaltung ihrer Grundsätze zur Auftragsausführung durch die DZ BANK sicher.

III. Möglichkeit der Ausführung von Kundenaufträgen außerhalb eines organisierten Marktes oder eines multilateralen Handelssystems

Nach den Ausführungsgrundsätzen der Bank können Kundenaufträge auch außerhalb eines organisierten Marktes (z. B. regulierter Markt an deutschen Börsen) oder eines multilateralen Handelssystems (z. B. Freiverkehr an deutschen Börsen) ausgeführt werden.

Bei der Ausführung außerhalb eines Handelsplatzes besteht grundsätzlich für den Kunden ein Gegenparteiisiko, also ein spezielles Adressausfallrisiko, das darin besteht, dass ein Handelspartner seinen Verpflichtungen (z.B. Lieferverpflichtung der Stücke, Überweisung des Verkaufsbetrages) nicht oder nur teilweise oder nicht rechtzeitig nachkommt.

IV. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen an Investmentvermögen (Investmentfonds)

Die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen an Investmentvermögen (Investmentfonds) zum von der Kapitalverwaltungsgesellschaft festgelegten Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis unterliegen den speziellen Regelungen des Kapitalanlagegesetzbuchs. Damit wird sichergestellt, dass Kunden ihre Anteile an Investmentvermögen (Investmentfonds) zu marktgerechten Preisen erwerben und zurückgeben können.

V. Rücknahme bankeigener Inhaberschuldverschreibungen

Die Rücknahme bankeigener Inhaberschuldverschreibungen erfolgt im Festpreisgeschäft.

VI. Vermögensverwaltung und Portfoliomanagement für Investmentfonds

Sowohl Aufträge für Vermögensverwaltungsdepots als auch Aufträge für von der Bank gemanagte Fonds (inkl. Spezialfonds) werden gemäß diesen Grundsätzen zur bestmöglichen Ausführung erteilt. Hierbei können Einzelorders mehrerer Vermögensverwaltungsdepots zu einem Sammelauftrag zusammengefasst werden.

Die Ausführung der Einzelorders der einzelnen Kunden erfolgt in der Regel zu einem Mischkurs der einzelnen Ausführungen der Sammelorder. Der Gegenwert einer solchen Sammelorder überschreitet regelmäßig den Gegenwert eines durchschnittlichen Auftrages eines Privatkunden deutlich.

Im Fall der Ausführung dieses Ordertyps tragen regelmäßig neben den Kriterien Preis des Finanzinstrumentes und mit der Ausführung verbundene Kosten auch die Geschwindigkeit der Ausführung und Wahrscheinlichkeit der Ausführung dazu bei, in Bezug auf das Gesamtentgelt das bestmögliche Ergebnis für den Privatkunden zu erzielen.



Münsterländische Bank Thie

So können zum Beispiel Regelungen in den Handelsbedingungen einzelner Ausführungsplätze dazu führen, dass Sammelorders entweder deutlich verspätet oder gar nicht ausgeführt werden können. Auch kann aufgrund der unterschiedlichen Handelsformen an den Ausführungsplätzen der von diesen Ausführungsplätzen übermittelte mögliche nächste Ausführungskurs eines Wertpapiere unverbindlich sein, sodass eine Ausführung einer Order dieser Größenordnung zu einem deutlich höheren oder niedrigeren Kurs stattfindet, was wiederum relevante Auswirkungen auf das erzielbare Gesamtentgelt für die Kunden haben kann.

Soweit Wertpapiere inländischer Emittenten (inländische Wertpapiere) an einer inländischen Börse gehandelt werden, findet die Ausführung des Auftrages im Inland statt. Soweit Wertpapiere ausländischer Emittenten (ausländische Wertpapiere) an einer inländischen Börse (einschließlich des Freiverkehrs) gehandelt werden, werden die Aufträge im Inland ausgeführt, es sei denn, das Interesse des Kunden / der Fonds gebietet eine Ausführung im Ausland. Bei der Feststellung des Kundeninteresses wird die Bank primär die Gesamtentgelte der Ausführung berücksichtigen, und in diesem Rahmen den an deutschen Börsen erzielbaren Kurs sowie etwaige zusätzliche Kosten der Auslandsausführung durch Einsatz von Intermediären und die Auslandsabwicklung im Einzelfall beachten. Bei Aufträgen für die Vermögensverwaltungen sowie für die MLB-fonds und Spezialmandate sind zudem die Marktliquidität und damit die Ausführungsgeschwindigkeit und Ausführungswahrscheinlichkeit relevant.

Aufträge werden grundsätzlich über den Börsenhandel ausgeführt. Die Bank wird unter den vorrangigen Gesichtspunkten des möglichst niedrigen Gesamtentgelts (Kurs, Gebühren) und der Ausführungswahrscheinlichkeit folgende Ausführungsplätze bis auf weiteres nutzen:

Ordertypus Gattung	Einzelaufträge Vermögensverwal- tung	Sammelaufträge Vermögensverwaltung	Aufträge Selbst gemanagte Fonds
Aktien Deutschland	Inländischer Ausführungsplatz gemäß Bewertungsergebnis (Ordererteilung über DZ Bank)	Xetra	
Aktien Europa		Heimatbörse	
Aktien USA/Kanada		Gemäß Order Execution policy Raymond James	
ETFs		Xetra	
Zertifikate		Xetra 2	
Investmentfonds		Kapitalverwaltungsgesellschaft	
Anleihen	Inländischer Ausführungsplatz gemäß Bewertungsergebnis (Ordererteilung über DZ Bank)		

Bieten mehrere Ausführungsplätze eine gleich gute Ausführungsqualität, trifft die Bank nach pflichtgemäßem Ermessen eine Auswahl und dokumentiert die Entscheidung.



Münsterländische Bank Thie

Für die Auftragsausführungen bestehen Vereinbarungen mit lokal und international agierenden Maklern. Die Auswahl der Makler wird regelmäßig überprüft.

Hier gelten ergänzend deren Ausführungsgrundsätze

- Merck Finck
<https://www.merckfinck.de/de-de/rechtliche-hinweise>
- Raymond James
<https://www.raymondjames.com/corporations-and-institutions-locations/euro-capital-markets/european-legal-and-regulatory-documents>
Order Execution Policy | RJEE
- Donner & Reuschel AG
<https://www.donner-reuschel.de/downloads/>

Bei jedem großen Wertpapierauftrag (im Vergleich zu der Größe der Aufträge, die im Normalfall an der Börse gehandelt werden), kann die Bank ihren lokalen Makler auffordern, diese Transaktion als „Interesse wahrende Order“ durchzuführen. Der erzielte Preis ist dann der beste Preis, der zu dem Zeitpunkt an der Hauptbörse erzielt wird. In verschiedenen Einzelgattungen, vor allem in Anleihen, können Festpreisgeschäfte durchgeführt werden. Soweit Aufträge zum Kauf oder Verkauf im Rahmen eines Festpreisgeschäftes erfolgen, wird von der Bank sichergestellt, dass diese zu marktgerechten Bedingungen ausgeführt werden.

VII. Überprüfung dieser Grundsätze

Im Rahmen ihrer Verpflichtung das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu erzielen, überprüft die Bank ihre Ausführungsgrundsätze regelmäßig, mindestens jedoch jährlich und im Fall einer wesentlichen Änderung.

Ihre
Münsterländische Bank Thie, Zweigniederlassung der VR-Bank Westmünsterland eG